

Protokoll
zur Sitzung der Stadtvertretung am 28.03.2017

Ort: Sitzungssaal der Stadtverwaltung, Platz des Friedens 6

Beginn: 19.00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 19.25 Uhr

Ende des nichtöffentlichen Teils: 19.45 Uhr

Anwesend:

Bürgervorsteher	Herr Hoebel
Stadtvertreter	Herr Fritzsche
Stadtvertreter	Herr Kohnke
Stadtvertreter	Herr Westphal
Stadtvertreter	Herr Krüger
Stadtvertreterin	Frau Schwebke
Stadtvertreter	Herr Dr. Littmann
Stadtvertreter	Herr Paal
Stadtvertreter	Herr Kleist
Stadtvertreter	Her Ramm
Stadtvertreter	Herr Kohl
Stadtvertreter	Herr Hübner
Stadtvertreter	Herr Zimmermann

Gäste:

Bürgermeister	Herr Wellnitz
Amtsleiterin ZDF	Frau Kerbstadt
FBL UVE	Herr Vollmann
Amtsleiterin OSB	Frau Trost
Vors. OR Brudersdorf	Herr Donner
Presse	Herr Bengelsdorf

Es fehlten entschuldigt: Stadtvertreterinnen Frau Polchow und Frau Graupmann

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Bürgervorsteher alle anwesenden Stadtvertreter, den Bürgermeister, und die anwesenden Bürger.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien (Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit, Einwohnerfragestunde, Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung Protokoll, Bericht Bürgermeister, Anfragen Stadtvertreter)

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

Herr Hoebel stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Weiterhin stellt er bei Anwesenheit von 13 Stadtvertretern die Beschlussfähigkeit der Stadtvertretung fest.

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Feststellung Protokoll

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.02.2017 wird einstimmig bestätigt.

Bericht Bürgermeister

Der Bürgermeister teilt mit, dass es aktuell zu seinen in den letzten Sitzungen abgegebenen Berichten nichts Weiteres zu berichten gibt.

Der Bürgervorsteher fordert die Stadtvertreter zu Anfragen auf.

Anfragen Stadtvertreter

Frau Schwebke bittet um Mitteilung zum Stand der Ausfinanzierung der Breitbandversorgung.

Der Bürgermeister informiert darüber, dass Fördermittel für die Projekte im LK MSP des 1. bis 3. Call's bewilligt worden sind, aber bisher nicht konkret feststeht, wann für die Region Dargun der Ausbau beginnt. Er rechnet frühestens mit dem Jahr 2018.

An den Informationsveranstaltungen nimmt die Verwaltung regelmäßig teil.

Frau Schwebke fragt nach dem Stand der Umsetzung des Bodenordnungsverfahrens Zarnekow. Der Bürgermeister und Frau Trost erklären, dass die Voraussetzung der Umsetzung erst mit der Fertigstellung des Gesamtmaßnahmeplanes gegeben ist. Hierzu bedarf es noch einer Vereinbarung mit dem Landkreis als Straßenbaulastträger für die Einbeziehung eines im Maßnahmebereich liegenden Weges („Blutgasse“).

Herr Hoebel hinterfragt den Stand der Genehmigung der Brandschutzbedarfsplanung.

Herr Wellnitz erklärt, dass der Landkreis sich mit einer Stellungnahme zurückhält bis zur Verabschiedung einer Landesverordnung zur Brandschutzbedarfsplanung, die auf der Grundlage des Ende 2015 verabschiedeten Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes voraussichtlich im März 2017 verabschiedet werden soll.

TOP 2 Beschluss 03/17 Beteiligung an der Klärschlamm-Kooperation Mecklenburg – Vorpommern GmbH

Herr Vollmann begründet die Beschlussvorlage, die zuvor bereits in Ausschüssen diskutiert worden ist.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss 03/17

12- Ja-Stimmen 1- Nein-Stimmen 0- Stimmenthaltungen

**TOP 3 Beschluss 13/17 Beschluss über den Antrag auf Abweichung von Punkt 5 der örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes Nr. 9 „Lindenweg“
– Abweichung Einfriedung-**

Die Vorsitzende des Bauausschusses Herr Paal bringt die Beschlussvorlage ein.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss 13/17

13- Ja-Stimmen 0- Nein-Stimmen 0- Stimmenthaltungen

**TOP 4 Beschluss 14/17 Beschluss über den Antrag auf Abweichung von § 9 der Gestaltungssatzung der Stadt Dargun, Ortsteil Brudersdorf
– Dacheindeckung-**

Die Vorsitzende des Bauausschusses Herr Paal bringt die Beschlussvorlage ein.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss 14/17

13- Ja-Stimmen 0- Nein-Stimmen 0- Stimmenthaltungen

TOP 5 Verschiedenes

Kein weiterer Beratungsbedarf.

Befangenheit:

Keine

Form der Abstimmung:

Alle Abstimmungen waren offen.

Unterbrechung:

Es gab keine Unterbrechung.

Dargun, den 06.04.2017

gez. Kerbstadt
Protokollant

gez. Krüger
Stadtvertreter

gez. Hoebel
Bürgervorsteher